Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 26 (1908)

Heft: 215

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 215 XXVI. Jahrgang Bern, Donnerstag, 27. August 1908 Berne, Jeudi, 27 août XXVIme année № 215

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Es wird vermisst: 1 Kaufschuldversicherungsbrief vom 13. September 1899, Pfand Prot. Bd. 22, Nr. 232, p. 376, de Fr. 6224. 12 Cts. Debitor: Kappler, Ferdinand, von Wattwil, z. «Yherg» bei Wattwil. Kreditor: Erben des J. Ulr. Tobler sel., von Alt St. Johann, in Wattwil.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, seine Rechtsansprüche darauf unter Vorweisung der Urkunde innert 3 Monaten a dato bei unterzeichneter Amtsstelle geltend zu machen, ansonst die Amortisation des Titels verfügt wird (Art. 296 und 298 proc. civ.).

Lichtensteig, den 11. August 1908.

(W. 104²) **Das Bezirksgerichtspräsidium von Neutoggenburg.**

Das Obergericht des Kantons Zürich hat durch Beschluss vom 10. Juli 1908 die Inhaber-Obligationen der Schweiz. Nordostbahngesellschaft Nr. 98,403, 98,404, 98,405, 98,406, 98,770, 98,771, 98,772 für je Fr. 500 4 % Anleihen vom 1. Oktober 1887, kraftlos erklärt.

Zürich, den 24. August 1908.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
(W. 108) Der Gerichtsschreiber: Gessner.

Der allfällige Inhaber der 4 % Inhaber-Obligationen der Schweizerischen Nord-Ost-Bahn-Gesellschaft Nr. 74568—9, 79430—5, 99041—4, 155934—6 und 167278—9, II. Serie, Anleihen vom 1. Oktober 1887, zu je Fr. 500, wird hiedurch aufgefordert, diese Titel hinnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Obligationen als kraftlos erklärt würden.

Zürich, den 24. August 1908.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,
(W. 109³) Der Gerichtsschreiber: Gessner.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 24. August. Unter der Firma **Zürcher Bank-Gesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich am 15. August 1908 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe hat zum Zweck: An- und Verkauf kotierter und unkotierter Effekten für Rechnung Dritter, Vorschüsse gegen Hinterlage von Wertpapieren, Vermittlung von Kapitalanlagen, sowie alle in das Bankfach einschlägigen Geschäfte. Jeder Genossenschafter hat bei seinem Eintritt einen oder mehrere Genossenschaftsanteile zu zeichnen und einzuzahlen. Die Uebertragung von Genossenschaftsanteilen Serie A ist gestattet und geschieht durch einfache Unterfertigung der den Anteilscheinen anhaftenden Zession, unter Anzeige an die Direktion. Aufnahmsgesuche sind schriftlich, unter Angabe der gewünschten Stückzahl von Genossenschaftsanteilen an die Direktion zu richten. Die Generalversammlung entscheidet über Aufnahme oder Ablehnung, sowie über die Anzahl der einem Genossenschafter zu bewilligenden Anteilscheine Serie A. Zur Ausgabe von Anteilscheinen Serie B ist der Verwaltungsrat jederzeit ermächtigt. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch Ableben, Konkurs, Ausschluss, jeweilen auf Ende des Geschäftsjahres. Im Todesfall kann einer der Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Austretende Mitglieder haben Anspruch auf den entsprechenden Anteil des Jahreserträgnisses, sowie auf verhältnismässigen Anteil am Genossenschaftsvermögen, welche in keinem Falle mehr als den einbezahlten Betrag der Genossenschaftsanteile betragen darf. Das Genossenschaftskapital ist unbeschränkt. Dasselbe ist eingeteilt in Anteilscheine Serie A, auf den Namen lautend, von je Fr. 10,000, und Anteilscheine Serie B, auf den Inhaber lautend, von je Fr. 5000. Nur der Inhaber von Anteilscheinen Serie A wird als Genossenschafter anerkannt und ist einzig berechtigt, die einem solchen zustehenden Rechte auszuüben. Dem Inhaber von Anteilscheinen Serie B steht weder Versammlungs- noch Stimmrecht zu. Der Abschluss der Bücher, die Aufstellung der Bilanz, nebst Gewinn- und Verlustrechnung, hat nach kaufmännischen Regeln jeweilen auf 31. Dezember, erstmals auf 31. Dezember 1909, zu erfolgen. Der erzielte Reingewinn wird wie folgt verwendet: 10 % zur Bildung eines Reservefonds, 20 % als Tantième an die Verwaltung. Ueber die Verwendung des restlichen Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 (gegenwärtig 5) Mitgliedern. Der geschäftsführende Delegierte des Verwaltungsrates (Direktor) vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt für dieselbe die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftsführender Delegierter des Verwaltungsrates (Direktor) ist Conrad Adolf Weber-Marti, von Basel, in Zürich II; übrige Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Otto Lutz, von und in Basel; Hans Müry, von Basel, in Zürich II; Dr. Theophil Niggli, von Grüsch (Graubünden), in Zürich II, und Otto Bolleter, von Zürich, in Egg. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 35/37, Zürich I.

24. August. Firma **Emil Meyerhans & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 107 vom 25. April 1907, pag. 733). Der Kollektivgesellschafter Otto Knecht-Baer, Ingenieur, führt die Firmaunterschrift nicht mehr.

24. August. Inhaber der Firma **C. Hürlimann** in Uster ist Conrad Hürlimann, von Zürich, in Uster, Bäckerei und Spezereihandlung. In Ober-Uster.

24. August. Die Firma **S. Braunschweig** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 304 vom 6. November 1896, pag. 1249) — Soiries und Modewaren en gros — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. August. Unter der Firma **Schweizerische Fischzucht-Genossenschaft in Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich am 17. August 1908 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt den rationellen Betrieb von Fischzüchtereien in der Schweiz, hauptsächlich Forellenarten, und deren Verkauf. Die Genossenschaft kann auch konvenierenden Falles lebende Fischware ankaufen, um solche später zu verwerten. Um die vorbezeichneten Zwecke zu erreichen, kann die Genossenschaft günstig gelegene, arrondierte Landgüter mit Wasserrecht käuflich erwerben oder solche auch nur pachten und sie für ihre Zwecke einrichten. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Anteilscheine lauten auf den Namen. Die Anzahl der das Genossenschaftskapital bildenden Anteilscheine ist zurzeit auf 60 festgesetzt, kann aber durch Beschluss der Generalversammlung beliebig erhöht werden. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Abtretung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen, inklusive das einbezahlte Genossenschaftskapital, im Sinne von Art. 687 des O. R. Von dem nach Abzug der Passivzinsen, Ausgaben für die Verwaltung, Unterhalt und Assekuranz der Liegenschaften und Steuern verbleibenden Ueberschuss werden 5 % einem ordentlichen Reservefonds einverleibt, bis derselbe den Betrag von Fr. 5000 ausmacht. Ueber den Rest verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter hiefür ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und einem Beisitzer vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem dritten Vorstandsmitgliede kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Prof. Dr. Johannes Heuscher, von Zürich, in Zürich V; Vizepräsident: Direktor Erwin Bertsch, von Wallenstadt, in Zürich V, und drittes Vorstandsmitglied: Emil Zundel, von Osterfingen, in Zürich V. Geschäftslokal: Hegibachstrasse 16, Zürich V.

24. August. Inhaber der Firma **Adam Schmitt** in Zürich IV ist Adam Schmitt, von Kurzdorf-Frauenfeld, in Zürich IV. Weinhandlung. Alte Beckenhofstrasse 56.

24. August. Die Firma **H. Eigner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 168 vom 2. Juli 1908, pag. 1205) und damit die Prokura Leopold Eigner ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **L. Eigner** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Leopold Eigner, von Oreszko (Ungarn), in Zürich III. Herrenkleidergeschäft. Langstrasse 93.

24. August. Inhaberin der Firma **A. De Franceschi** in Zürich III ist Anna Wilhelmine De Franceschi, geb. Müller, von Sequals (Italien), in Zürich III. Baugeschäft und Immobilienverkehr. Erlachstrasse 25. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Peter De Franceschi-Müller. Die Prokura dehnt sich auch auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften aus.

24. August. Die Firma **Herm. Wehrli** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 320 vom 31. Dezember 1895, pag. 1339), und damit die Prokura Emil Schuhmacher — Weinhandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. August. Inhaber der Firma **E. Schuhmacher** in Zürich II ist Emil Schuhmacher, von Zürich, in Zürich III. Weinhandlung. Lavaterstrasse 44/46.

24. August. Unter der Firma **Landw. Konsumgenossenschaft Uster** hat sich mit Sitz in Uster am 26. April 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung und Förderung des materiellen Wohls ihrer Mitglieder bezweckt, durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse, An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hülfsmittel und vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte. Das Betriebskapital wird beschafft durch Anteilscheine und allfällige Anleihen. Die Höhe der Anteilscheine beträgt Fr. 25 und es werden dieselben je nach dem Rechnungsabschluss zu 4—5, % verzinst. Einwohner von Uster und Umgebung, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Jedes Mitglied ist verpflichtet, seinen Bedarf an Waren, sofern dieselben vorhanden sind, von der Konsumgenossenschaft zu beziehen, sodann mindestens einen Anteilschein zu übernehmen und beim Eintritt wenigstens Fr. 10 davon zu erlegen. Die Restzahlung hat innert Jahresfrist zu erfolgen. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei; später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein Eintrittsgeld festsetzen. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener, schriftlicher, vierteljährlicher Kündigung, Wegzug, Tod und

Ausschluss. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben, haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Anteilscheine werden erst zwei Jahre nach dem Austritt zurückbezahlt. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt. Die Anmeldung der Erben hat jedoch innert Jahresfrist vom Todestage des ausgeschiedenen Mitgliedes an zu erfolgen. Sollte ein verstorbenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Einen allfälligen Jahresbeitrag setzt die Generalversammlung fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Das Geschäftsjahr schliesst mit dem 31. Dezember. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 70 % den Warenbezügern, sofern der Warenbezug per Halbjahr Fr. 30 und mehr beträgt, in Natura zugeteilt werden. Diese Verteilung hat in der Weise zu erfolgen, dass die Mitglieder eine Mehrvergütung von 2 % erhalten. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen werden soll, dass er genügend Deckung für jede Gefahr gewährt. Ein Vorstand von 9 Mitgliedern, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Verwalter und fünf Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Verwalter zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Meier-Schaufelberger, von Uster; Vizepräsident: Heinrich Weber-Boller, von Oberuster; Aktuar: Robert Ochsner, von Nänikon; Verwalter: Albert Berchtold, von Uster, und Beisitzer sind: Hermann Hotz, von Nänikon; Adolf Isler, von Uster; Emil Hürlimann, von Wermatswil; Heinrich Kappeler, von Sulzbach, und Emil Brunner, von Riedikon; alle in Uster.

25. August. Inhaber der Firma **Julius Hoelder, Mineralwasserfabrik Wiedikon** in Zürich III ist Julius Hoelder, von Stuttgart, in Zollikon. Mineralwasserfabrik und Limonade. Zentralstrasse 51.

24. August. Die Langbein-Pfanhauser-Werke Aktiengesellschaft mit Hauptniederlassung in Leipzig (Sachsen) und mit Zweigniederlassung in Zürich III, diese unter der Firma Schweizerische Filiale der Langbein-Pfanhauser-Werke Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1908, pag. 82) hat in der Generalversammlung vom 29. Mai 1908 den Gesellschaftsvertrag in den §§ 11 und 16 revidiert, wodurch jedoch die in zitierter Publikation enthaltenen Bestimmungen nicht abgeändert worden sind.

25. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Seilbahn Rigiviertel A. G.** in Zürich mit Sitz in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 62 vom 27. Juni 1907, pag. 1153) hat in der Generalversammlung vom 12. Mai 1908 ihre Statuten revidiert. Das Gesellschaftskapital ist durch Ausgabe von 260 Prioritätsaktien zu Fr. 500 auf Fr. 280,000 erhöht worden. Dasselbe ist nun eingeteilt in 300 Stamm- und 260 Prioritätsaktien von je Fr. 500 und auf den Inhaber lautend. Die übrigen früher publizierten Bestimmungen sind unverändert geblieben. Die revidierten Statuten haben am 10. Juli 1908 die Genehmigung des Bundesrates erhalten. Geschäftslokal: Obere Seilbahnstation, Germaniastrasse.

25. August. **Rigiviertel A. G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 24. April 1906, pag. 693). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich gegenwärtig: Obere Seilbahnstation, Germaniastrasse, Zürich IV.

25. August. In der Firma **Fritz Wunderli** in Uster (S. H. A. B. Nr. 292 vom 23. Juli 1903, pag. 1165) ist die Prokura des Ernst Diggelmann erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Laufen.

1908. 25. August. Inhaber der Firma **E. Langhans** in Laufen ist Ernst Friedrich Langhaus, von Bern, in Laufen. Natur des Geschäftes: Apotheke und Drogerie.

Bureau de Moutier.

21 août. La maison **Jules Devaux**, épicerie et mercerie en gros et détail, à Court (F. o. s. du c. du 24 janvier 1908, nº 19, page 122), a transféré son siège de Court à Moutier. Le domicile du sieur Devaux est actuellement Moutier.

24 août. Le chef de la maison **Charles Hengy**, à Moutier, est Charles Hengy, originaire de Porrentruy, domicilié à Moutier. Genre de commerce: Commerce de chaussures. Bureau: Moutier.

24 août. Les raisons sociales suivantes sont radiées d'office pour cause de départ des titulaires:

Vve. Pflüger, atelier de mécanique, à Reconvilier (F. o. s. du c. du 6 septembre 1907, nº 223, page 1557);

Pauline Jecker-Gubelin, exploitation du café de l'Union, à Bévilard (F. o. s. du c. du 27 août 1907, nº 214, page 1502).

24 août. Le chef de la maison **E. Lavy-Lachat**, à Moutier, est Michel-Evariste Lavy, originaire de La Salle (Turin, Italie), domicilié à Moutier. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel Bellevue, Moutier.

24 août. La raison **J. Giger-Schlappach**, à Reconvilier, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 4 mars 1886, page 143), est radiée pour cause de décès de son chef.

24 août. Le chef de la maison **J. Giger**, à Reconvilier, est James Giger-Sautebin, originaire de Eriz, demeurant à Reconvilier. Genre de commerce: Droguerie, épicerie et mercerie.

Bureau de Porrentruy.

24 août. Célestin Jacquat, de Villars-sur-Fontenais, y domicilié, et Michael Rosenhaft, de et à Hambourg (Allemagne), ont constitué sous la raison sociale **Villars Watch Cº, Célestin Jacquat & Cº, Villars s/F.**, une société en nom collectif qui a son siège à Villars-sur-Fontenais et qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Célestin Jacquat a seul la signature sociale. Genre de commerce: Exploitation des brevets Rosenhaft.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1908. 24. August. Die Einzelfirma **Georg Meister** in Solothurn, en gros Vertrieb in Stahlwaren aller Art (S. H. A. B. Nr. 398 vom 19. Oktober 1904, pag. 1589) ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft Messerfabrik Solothurn Meister & Cie, in Zuchwil.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 24. August. Die Firma **Th. Buser**, Kommission und Inkasso, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. Juni 1883, pag. 711) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

24. August. Jules Dolder, von und in St. Gallen, Ferdinand Kenel, von und in Moutier (Kt. Bern), und Hans Tretzger, von und in Basel, haben unter der Firma **Schweizerische Textilindustrie-Gesellschaft Dolder & Cº** in Münchenstein eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. August 1908 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Vertrieb von Textilmaschinen, Verkauf von Verfahren, sowie Herstellung und Verkauf von chemischen Produkten.

24. August. Der Inhaber der Firma **J. Keller-Sager**, mech. Bau- und Möbelschreinerei, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 75 vom 24. März 1893, pag. 301) ändert seine Firma ab in **J. Keller-Knapp.**

24. August. Die Firma **C. Jundt-Higy**, mechanische Ziegelei, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 400 vom 20. Oktober 1904, pag. 1598) ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 24. August. Die Firma «W. A. Britschgy» in Ragaz (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 23. September 1901 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 327 vom 26. September 1901, pag. 1306) hat am 1. Oktober 1905 in St. Moritz eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma **W. A. Britschgy** errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist nur der Firmainhaber Wilhelm August Britschgy in Ragaz befugt. Natur des Geschäftes: Hotellerie. Geschäftslokal: Hotel Petersburg.

24. August. La società in nome collettivo sotto la ditta **Fratelli Albrici**, vini, a Poschiavo (F. u. s. di c. del 11 maggio 1884), si è sciolta; la ditta è cancellata essendo terminta la liquidazione.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

Berichtigung: In der Publikation betr. die **Käsereigesellschaft Oberkulm** in Oberkulm (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1908, pag. 1489), sollte es in Zeile 5 und 6 von oben heissen: Die Statuten sind am 16. Juli 1905 und 13. Juli 1908 (statt 1905) festgestellt worden.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne.

1908. 25 août. L'association existant à Payerne sous la dénomination de «Distillerie agricole Payerne-Corcelles» (F. o. s. du c. des 24 août 1894, nº 191, page 784, et 4 novembre 1903, nº 413, page 1650) a, dans ses assemblées générales des 10 septembre 1904 et 8 août 1908, révisé ses statuts comme suit: Sous la dénomination de **Distillerie agricole Payerne-Corcelles** il existe une association ayant pour but l'exploitation d'une distillerie, conformément aux prescriptions fédérales, cela afin d'assurer aux agriculteurs, habitant les communes de Payerne et de Corcelles en particulier et de la vallée de la Broye en général, une rémunération plus certaine, plus grande et plus effective de la pomme de terre et des céréales de provenance indigène, comme aussi de leur fournir, par ce moyen, un aliment avantageux pour la nourriture de leur bétail. Le siège de l'association est à Payerne. Sa durée est illimitée. Le nombre des sociétaires est fixé à quarante-cinq, il n'en pourra être admis de nouveaux qu'en remplacement de membres sortants. L'admission de nouveaux membres aura lieu, sous réserve de l'approbation du département fédéral des finances, par décision de l'assemblée générale. Il est expressément interdit aux sociétaires de céder leurs parts à des tiers sans l'autorisation de la régie fédérale des alcools et de l'assemblée générale. Par contre la mise en nantissement des parts de sociétaires est autorisée, à la condition toutefois que le président ou le secrétaire-caissier en soient informés dans les huit jours qui suivent l'opération. La majorité des membres de l'association doivent exploiter eux-mêmes un établissement agricole, posséder du gros bétail à cornes et employer pour l'alimentation de celui-ci les résidus de la distillerie. Pour être membre de l'association, il faut jouir d'une bonne réputation ainsi que de ses droits civiques. Peuvent être exclus de l'association: a. Les membres qui feraient faillite et ceux qui laisseraient perfectionner une saisie sur leurs parts à l'association; b. ceux qui enfreindraient les dispositions des statuts ou qui ne rempliraient pas les conditions prévues aux art. 6 et 7 de ceux-ci (jouir d'une bonne réputation et de ses droits civiques, pour la majorité des membres exploiter un établissement agricole, posséder du gros bétail à cornes et l'alimenter avec les résidus de la distillerie); c. ceux qui se trouveraient dans les cas prévus à l'art. 685 du Code fédéral des Obligations; d. ceux qui auraient livré à la distillerie des produits achetés ou échangés en les indiquant comme leurs propres produits. Le droit d'un sociétaire ne pourra être fractionné qu'en faveur d'un sociétaire et sous réserve d'approbation par l'assemblée générale. Le sociétaire décédé sera remplacé par l'un de ses héritiers ou par toute autre personne désignée par ceux-ci et remplissant les conditions susmentionnées requises par les art. 6 et 7 des statuts. Le président du conseil d'administration sera informé de cette mutation. Aucun membre ne pourra se retirer de l'association sans un avertissement préalable donné au moins six mois avant le commencement du prochain exercice. Les membres sortants ou exclus de l'association auront droit à une partie respective de la fortune nette de l'association, cela proportionnellement aux parts qu'ils possèdent. Les comptes et le bilan du dernier exercice feront règle pour établir la somme à payer. Le capital de l'association est de huitante mille francs (fr. 80,000), entièrement versés, divisé en 400 parts de deux cents francs chacune. Les sociétaires sont garants solidairement et par la totalité de leurs biens des engagements contractés par l'association. Ils ne sont du reste, conformément à l'art. 689 du Code fédéral des Obligations, obligés que subsidiairement, en ce sens qu'ils ne sont tenus que de la perte subie par les créanciers dans la faillite de l'association. Les organes et pouvoirs de l'association sont: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. le conseil d'administration; c. les vérificateurs des comptes. L'assemblée générale est convoquée par le président du conseil d'administration et se réunit: a. Une fois par année en séance ordinaire; b. en séance extraordinaire aussi souvent que les affaires l'exigent, et c. sur la demande écrite d'au moins cinq sociétaires. Chaque sociétaire a droit de vote à l'assemblée générale, proportionnellement au nombre de ses parts, chaque part donnant droit à une voix. Les décisions de l'assemblée générale sont prises à la majorité absolue des parts de sociétaires présents ou représentés, sauf en cas de révision des statuts ou de dissolution de l'association, où une majorité des deux tiers de toutes les parts est nécessaire. Aucun sociétaire ne pourra réunir à lui seul un chiffre de voix supérieur au dixième de tous les droits de vote présents ou représentés. Le conseil d'administration est composé de cinq membres et de deux suppléants nommés par l'assemblée générale pour deux ans. Ils sont choisis parmi les sociétaires et sont rééligibles. Le conseil d'administration désigne son président, son vice-président et son secrétaire-caissier. Le président et le secrétaire-caissier ont collectivement la signature sociale. Les vérificateurs des comptes sont nommés par l'assemblée générale; ils sont au nombre de deux, plus un suppléant. L'année comptable commence le 1er juillet pour finir le 30 juin suivant. Les frais d'entretien des bâtiments, appareils, machines et autres ustensiles sont prélevés sur le bénéfice brut et portés au compte entretien. Le bénéfice net

sera réparti comme suit: a. Au fonds de réserve; b. au compte amortissement des bâtiments et des installations, cela jusqu'à concurrence du 80 % des frais d'établissement; c. aux sociétaires, à titre d'intérêt et de dividende, au prorata de leurs parts respectives. Cette répartition se fera à la fin de chaque exercice et conformément à la décision de l'assemblée générale. Il est toutefois bien entendu que lorsque le bénéfice net (non compris le produit des drèches-résidus) dépassera le 5 % du capital social, l'excédent sera obligatoirement affecté au compte amortissement, cela jusqu'au moment où ce compte atteindra le 80 % des frais d'établissement. A partir de ce moment-là, l'excédent pourra être réparti entre les sociétaires au prorata de leurs parts au capital social ou affecté au compte réserve. Lorsqu'il y aura un déficit d'exploitation, l'assemblée générale décidera des mesures à prendre pour le couvrir. Le conseil d'administration est composé de Auguste Perrin-Lador, président; Paul Plumettaz-Jomini, vice-président; Emile Perrin, secrétaire-caissier, les trois à Payerne; Gustave Rossier, à Corcelles, et Jules Petter, au Pont-Neuf, membres; Louis Pradervand-Marti, en Chaux, et Emile Savary, à Corges, suppléants. Les faits publiés dans les F. o. s. du c. des 24 août 1894 et 4 novembre 1903 sont annulés.

Bureau de Vevey.

24 août. Le chef de la maison **Jean Sigmaringa,** à Vevey, est Jean fils de Félix Sigmaringa, de Sanfront, Cunéo (Italie), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Spécialités de gaufrettes fourrées et bricelets. Etablissement et Bureau: A Vevey, Villa des Roses, maison Ronchi.

24 août. La raison **Charles-François Bettex,** à La Tour de Peilz, boulangerie (F. o. s. du c. du 14 mars 1883, nº 37, page 283), est radiée ensuite du décès du titulaire.

24 août. La raison **E. Collioud,** à Vevey, bureau de placement (F. o. s. du c. du 24 avril 1891, nº 99, page 406), est radiée ensuite de cessation de commerce.

24 août. La raison **Ant. Monney,** à Vernex-Montreux (F. o. s. du c. du 22 juin 1896, nº 170, page 708), Grand Hôtel Monney et Beau Séjour, au Lac, est radiée ensuite de remise de commerce.

24 août. La **Caisse d'Epargne du District de Vevey,** association dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 25 mars 1883, nº 76, page 611, et du 8 février 1907, nº 33, page 228), fait inscrire qu'en date du 13 juin 1908, l'assemblée générale a, sur la proposition de la direction, révisé les statuts de cette association et apporté par là les modifications et adjonctions suivantes aux faits publiés: Tout déposant est censé avoir pris connaissance des statuts et réglement de la Caisse d'Epargne. Le fait même du versement constate qu'il y adhère. Les conditions de ces statuts et réglement forment contrat entre les déposants et la Caisse d'Epargne. La caisse reçoit en dépôt des valeurs en numéraire depuis fr. 5 et en sus, sans que le montant des sommes déposées par la même personne puisse excéder fr. 10,000, le cumul des intérêts compris; lorsque cette somme sera atteinte, l'excédent ne portera plus intérêt et sera tenu à la disposition du déposant. La direction fixe le taux de l'intérêt à payer au déposants. Elle peut en tout temps changer le taux de cet intérêt. Tout changement apporté au taux de l'intérêt sera rendu public par deux insertions dans la «Feuille des avis officiels du canton» et dans la «Feuille d'avis de Vevey», 3 mois avant la mise à éxécution de ce changement. La caisse d'Epargne a en tout temps le droit de refuser de nouveaux dépôts. Le même jour, 13 juin 1908, Jules Chavannes, de Vevey, banquier, domicilié à Vevey, a été nommé en qualité de membre de la direction, en remplacement de Paul Chavannes, démissionnaire.

24 août. La raison **A. Chappuis-Chevalley,** à La Tour de Peilz, épicerie sous l'enseigne «Epicerie de la Tour» (F. o. s. du c. du 12 mars 1883, nº 35, page 268, et du 26 juin 1896, nº 177, page 737), est radiée ensuit du décès du titulaire.

24 août. Le chef de la maison **Mme Chappuis-Chevalley,** à La Tour de Peilz, est Elise, née Chevalley, veuve de Jean-Aimé Chappuis, de Rivaz, domicilié à La Tour de Peilz. Genre de commerce: Epicerie, sous l'enseigne «Epicerie de La Tour». Magasin et bureau: A La Tour de Peilz.

24 août. La maison **A. Ronchi,** exploitation de l'Hôtel Pension des Espersiers, aux Espersiers, commune de Corsier (F. o. s. du c. du 13 avril 1904, nº 153, page 610), est radiée ensuite du décès du titulaire.

24 août. La maison **Henri Cuvit,** à Clarens, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 23 avril 1892, nº 100, page 399), a actuellement comme genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-Restaurant Gambetta, à Clarens, Rue de la Gare nº 3.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1908. 25 août. Wilhelm Staedele, commanditaire pour une somme de fr. 3000, s'est retiré de la société en commandite **Georges Leuba et Cie,** à Fleurier (F. o. s. du c. du 14 septembre 1905, nº 366, page 1462). Charles Leuba, de Buttes, domicilié à Fleurier, y est entré comme commanditaire pour une somme de mille francs.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 24 août. La succursale établie à Bellevue, sous la raison **Antonietti frères,** par la maison «Antonietti fratelli», à Mombaruzzo (Italie) (F. o. s. du c. du 11 novembre 1905, page 1762), est radiée ensuite de la dissolution de la société au siège principal, survenue le 13 mars 1908.

L'associé Ginevro Antonietti, d'origine tessinoise, domicilié à Bellevue, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la succursale qu'il continue seul, sous la raison **G. Antonietti,** à Bellevue. Genre d'affaires: Tuilerie et briqueterie.

24 août. La «Société anonyme de l'Agence de publicité Haasenstein et Vogler (Annoncen Expédition Haasenstein et Vogler, Actiengesellschaft)», dont le siège principal est à Genève (inscrite au registre du commerce le 23 décembre 1890, et publiée dans la F. o. s. du c. du 30 décembre 1890, page 910), a établi depuis le 18 décembre 1890, une succursale à Genève, sous la raison sociale Société anonyme de l'Agence de publicité Haasenstein et Vogler, succursale de Genève. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale, qui est représentée et engagée par son directeur, Wilhelm Göbner, de Dusslingen (Wurttemberg), domicilié à Genève. En outre, la succursale est également engagée par la signature du président du conseil d'administration ou par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un administrateur délégué à ces fins. Le président du conseil d'administration est Charles-William Georg, domicilié à Genève. Les autres administrateurs sont: Louis Treu, à Bâle; Charles Haccius, à Lancy; Benjamin Giroud, à Lausanne, et Henry Georg, à Genève. Siège de la succursale: 15, Rue de la Corraterie.

Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Die von der unterfertigten Amtsstelle am 30. Juli abhin unter Nr. 1088, Souche 794 ausgefolgte Ausweiskarte (Duplikat) für Handelsreisende nach Formular II (Taxkarte), gültig für das Jahr 1908, lautend auf die Firma **J. Obrecht,** in Bern, und den Reisenden **Osias Landau,** in Bern, und berechtigend zur Aufnabme von Bestellungen bei Privatpersonen sowohl, wie auch bei Wiederverkäufern und Gewerbetreibenden auf Ubren und Bijouterie ist verloren gegangen und wird hiermit amortisiert. (V. 47)

Bern, 26. August 1908.

Der Regierungs-Statthalter I: (i. V.) **Hürzeler.**

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Bauschmiede-, Schlosser- und Maler-Arbeiten für ein neues Fabrikgebäude bei der eidgenössischen Waffenfabrik in Bern werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 180, jeweilen vormittags zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Waffenfabrik Bern» bis und mit dem **7. September** nächsthin franko einzureichen an (2091')

Bern, den 25. August 1908.

Die Direktion der eidg. Bauten.

REGIONAL PORRENTRUY - BONFOL

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le samedi, 12 septembre 1908, dès les 2 heures du soir **à l'Hôtel-de-Ville de Porrentruy**

Ordre du jour:

1º Rapport de gestion du conseil d'administration. (2098,)
2º Rapport des contrôleurs.
3º Approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration.
4º Révision des statuts.
5º Nomination de neuf membres du conseil d'administration.
6º Nomination des contrôleurs et contrôleurs-suppléants.
7º Autoriser le conseil d'administration de contracter un nouvel emprunt de frs. 330,000.

Le bilan, les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de M. **Maillat,** président du conseil d'administration, à **Porrentruy,** dès ce jour.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de bien vouloir justifier de leurs droits par la production de leurs titres.

Tout porteur de titre aura droit de libre circulation le jour de l'assemblée.

Porrentruy, le 22 août 1908.

Au nom du conseil d'administration,
Le secrétaire: **J. Fattet.** *Le président:* **J. Maillat.**

Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 9. September 1908,** nachmittags 2¼ Uhr, auf dem **Rathaus in Zofingen.** (2093.)

Traktanden:

1) Protokoll.
2) Berlcht und Rechnungsablage der Verwaltung über das Jahr 1907/08. Bericht der Revisoren. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4) Wahl der Revisoren für das Jahr 1908/09.

Bericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Revisoren liegen vom **2. September auf dem Bureau der Direktion** den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über Aktienbesitz bis zum **5. September an der Gesellschaftskasse** bezogen werden.

Zofingen, den 26. August 1908.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Richard.

Société anonyme du Grand Hôtel de la Paix à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont invités à effectuer du 10 au 15 septembre prochain le (2094')

troisième versement de fr. 125 par titre

sur les actions de la Société.

Les versements sont reçus, sur présentation du certificat provisoire, à la caisse de MM. **Charrière & Roguin,** banquiers, à **Lausanne.**

Le conseil d'administration.

Ein Posten **Prioritäts-Aktien** der

Gewerbebank Basel

ist zu billigem Preise abzugeben. — Offerten unter **O 5148 Q** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Basel.** (1976')

Papierfabrik Perlen

4% Anleihen I. Ranges von Fr. 1,000,000

von 1897

In Uebereinstimmung mit Artikel 2 der den Titeln beigedruckten Anleihensbestimmungen hat am **22. August** dieses Jahres unter der Leitung der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich vor Notar und Zeugen die Auslosung einer achten, am **15. März 1909** zur Rückzahlung gelangenden Rate von **Fr. 50,000** stattgefunden. (2095;)

Die ausgelosten Titel tragen die Nummern:

15, 59, 150, 159, 173, 179, 188, 219, 232, 242, 250, 252, 262, 268, 274, 283, 305, 330, 345, 373, 384, 389, 409, 419, 475, 532, 545, 547, 558, 564, 670, 680, 692, 723, 724, 739, 773, 784, 788, 815, 828, 840, 855, 867, 881, 892, 900, 910, 974, 996.

Total 50 Stück à Fr. 1000 = Fr. 50,000

Die Rückzahlung erfolgt am **15. März 1909** gegen Rückgabe der quittierten Titel und der nicht verfallenen Coupons an den Kassen der **Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich, St. Gallen, Bern** und **Basel**, sowie bei den Herren **Falck & Co.** in **Luzern.**

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.

Perlen, den 24. August 1908.

Papierfabrik Perlen.

Chemins de fer électriques de la Gruyère

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, **le 17 septembre 1908**, à 3 heures de l'après-midi, à la **Salle du Tribunal**, à **Bulle.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur la gestion et les comptes de 1907. Approbation et décharge au conseil.
2° Nomination de huit administrateurs.
3° Nomination de trois commissaires-vérificateurs pour l'année 1908 et de deux suppléants.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires auront à se munir de cartes d'admission, en justifiant de leur qualité d'actionnaires par le dépôt de leurs titres, au siège social de la Compagnie, à Bulle, ou à la Banque de l'Etat de Fribourg, ou au Crédit gruyérien, à Bulle, jusqu'au 12 septembre 1908, à 5 heures du soir.

Chaque actionnaire inscrit recevra une carte de libre parcours valable les 17 et 18 septemhre 1908 sur les Chemins de fer électriques de la Gruyère.

Messieurs les actionnaires peuvent dès maintenant prendre connaissance des comptes, du bilan et du rapport des commissaires-vérificateurs au bureau de la Compagnie, à Bulle.

Bulle, le 20 août 1908.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **Alph. Théraulaz.**

(2092')

4½% Anleihen I. Hyp. von Fr. 350,000

des

Herrn **Carl Hürlimann**, Architekt

Besitzer der

Kalk-Portland-Cement-Fabrik in Brunnen

Anlässlich der ersten Ziehung wurden nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung per **1. Oktober 1908** ausgelost:

Nr. **44, 80, 91, 107, 131, 159, 168, 170, 198, 295.**

Die Einlösung der Titel erfolgt s. Z. spesenfrei durch die **Luzerner Kantonalbank** in **Luzern**, oder ihre Filialen in **Willisau, Schüpfheim, Sursee** und **Hochdorf.** (2096,)

Société anonyme des Magasins Anglais A. Spiess, Montreux et Lucerne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** à son domicile à **Lucerne**, pour le **jeudi, 10 septembre prochain**, à 2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur sont déposés dès ce jour au siège de la société, où les cartes d'admission à l'assemblée générale doivent être retirées. (2090')

Montreux, le 25 août 1908.

Le conseil d'administration.

Wynentalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 31. August 1908, nachm. 2 Uhr
in Reinach, Gasthaus zum Bären.

Traktanden:

1) Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1907.
2) Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates an Stelle der demissionierenden Herren Henz und Burger.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten. (1987;)

Rechnungen, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen vom 24. August an im Bureau der Betriebsdirektion auf, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht alsdann hezogen werden kann.

Der Aktienausweis berechtigt zur freien Fahrt am Versammlungstage.

Aarau, den 7. August 1908.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
M. Schmidt.

Vente d'un magasin de chaussures et d'articles de sports

Vendredi, 28 août courant, à 10 heures du matin, **au magasin de S. Bohler**, Avenue d'Ouchy 33, à **Lausanne**, il sera procédé à la vente **aux enchères bubliques et en bloc**, aux conditions qui seront lues, des marchandises appartenant à la faillite, consistant en **chaussures et articles de sports**, représentant aux prix de factures une valeur d'environ **fr. 8000** et taxées pour liquidation à **fr. 6865. 65.** (2072.)

Lausanne, le 21 août 1908.

V. Deprez, préposé.

Ein Prüfstein

für die Leistungsfähigkeit der Firma

Basler Cigarren-Versandhaus
Hermann Kiefer
Basel
Postcheck-Conto V. 326.

Ist die Marke „Mein Werk"

100 Stück Fr. 14.—
10 Stück Fr. 1.60

Basler Cigarren-Versandhaus
Hermann Kiefer
Basel
Postcheck-Conto V. 326.

Franko gegen Nachnahme oder Postscheck-Einzahlung V. 326.

Diese Marke bietet weitaus das Beste, was in dieser Preislage geboten werden kann. Gelungene Mischung von Sumatra und Havanna. (1449)

Qualität: leicht bis mittel

Auf Verlangen grosses, reich illustriertes Preisbuch gratis u. franko.

Basler Cigarren-Versandhaus
Hermann Kiefer
Basel
Postcheck-Conto V. 326.

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat
Rechtsbureau für
Markenschutz und geistiges Eigentum
(1;) Seminarstrasse 24, Bern.

PATENT-BUREAU
VERWERTUNGEN
H. BLUM, INGENIEUR
TELEPHON 6345 ZÜRICH WALDMANNSTR. 10
(1111)

Wer Ordnung in seiner (2081.)
Buchführung
wünscht, wende sich an **M. Thedy**, Experte, **Bern-Br.**, Tel. 3220.

KOCHHERDE
für Hotels, Restaur. u. Priv.
in jeder Grösse
OFENFABRIK
Sursee
(46)

Articles pour l'alimentation

grains et farines en gros

Bureau de courtage accepterait représentations pour la place de Vevey et environs. (2097.)

Affaire sérieuse et de confiance.
Ecrire sous chiffres V 25208 L à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.**

Hygienische Spucknäpfe

Vom schweiz. Gesundheitsamt begutachtet und zur allseitigen Einführung empfohlen. — Ohne Mechanismus. — Inhalt unsichtbar. — Leichte Reinigung. — Preis **Fr. 3. 25**, bei grösseren Bezügen Rabatt. (2053)

Lauterburg & Cie., Marktg., Bern

Wir erwirken verwerten finanzieren **Erfindungs-Patente**
Patentbank Zürich
Metropol
(153)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne